Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 28 (1938)

Heft: 43

Artikel: Gedanken zur Schweizer Woche

Autor: W.S.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-648706

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Freiluftstation Innertkirchen

Gedanken zy Schweizer Woche

"Schütze"
Holzplastik von Hans Huggler-Wyss, Brienz







Seit Jahrhunderten ift der handwerter Zeuge der Schweiger Rulturleiftung. herrliche Bauten, groß und erhaben in ber Bucht und Rühnheit ihrer Formen zeugen von dem Reichtum feiner Ideen. Bürgerhäufer, vielfältig und bunt in ihrer Geftalt nach innen und aufen fprechen von feinem Rieif. Das Mufblüben ber Städte und ihrer Rultur ift nicht nur ein Wert bes magenden, taufmännischen Geiftes. Diese Städte maren fo ftart und einflufreich nicht geworden, batten die Sandwerferzunfte nicht an entscheidenden Stellen geftanden. In den Wertstätten des Handwerks lag die Kindheit der Industrie. Aber als diese jum Manne geworden, bat fie fich vom handwert im Ginn und Wollen gelöft. Run fteben Fabrit und handwert nebeneinander, beide notwendig. Dort läuft die Mafchine und liefert die Ware nach Schema und Rorm, ein Stud wie das andere. hier aber arbeitet die Sand nach perfonlichem Bunich, nach eigenem Gefcmad. hier ift jedes Stud nach eigenen Ideen durchdacht, mit bem Ropf und ber hand bes handwerters geformt, hier ift jeder Begenftand noch mit Liebe geschaffen.

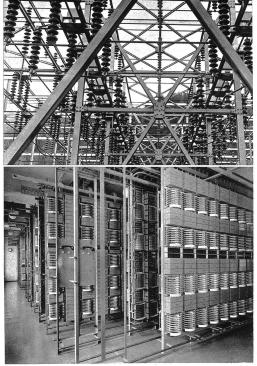
Der dreiteilige elektrische Schnelltriebzug der SBB.

Schweizer, sei Dir bewußt, daß die Erhaltung und Förderung der Schweizer Industrie und des Handwerterstandes ein Lebensgedot ist! Weist Du, wie viele Dinge, die Du am Leibe trägst, die täglich durch Deine Hand gehen, wie viele Gegenstände, die du Tag um Tag vor Dir siehst und benußest, vom Jandwerter und Arbeiter in langer, mühseliger Arbeit geschafen wurden? Bedente: Die Wenschen sind einander nicht gleich. Erst aus der Bielsalt der Einzelnen entsteht das große Ganze, und erst aus der Psiege des Besondern, des Bersönlichen, wird die gemeinsame große Leistung.

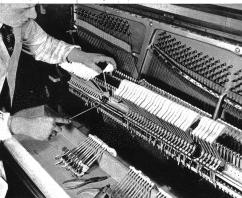
So nimm, was Du bedarfft und was sein eigenes, persönliches Gesicht tragen kann und soll, vom Handwerker und Künstler. Du gibst diesem Stande, Du gibst der Industrie damit nicht allein Arbeit und Brot, Du gibst ihnen auch jene Ausgabe zurück, der sie sich in Jahrhunderten würdig erzeigt haben: Träger Schweizer Kultur und Werksselbs zu sein!

Ehret Eure Schweizer Industrie und die Handwertermeister, kauft Schweizer Erzeugnisse und Ihr helft dem Vaterland! W. Sch.

Apparat zum Einsetzen des Ankers in einer Uhr. Omega, Biel.



Moderne, automatische Telephonzentrale der Hasler AG.



Zusammensetzen einer Klaviermechanik, Wohlfahrt, Nidau-Biel

